

# Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin

eg 114

Sopran  
Alt  
Tenor  
Bass

1. Wach auf mein Herz, die Nacht ist hin, die Sonn ist auf-ge-gan-gen. der heu-te  
Er-mun-tre dei-nen Geist und Sinn, den Hei-land zu um-fan-gen,

S.  
A.  
T.  
B.

durch des To-des Tür ge-bro-chen aus dem Grab her-für der gan-zen Welt zur Won-ne.

2. Steh aus dem Grab der Sünden auf / und such ein neues Leben, / vollführe deinen Glaubenslauf / und laß ein Herz sich heben  
gen Himmel, da dein Jesus ist, / und such, was droben, als ein Christ, / der geistlich auferstanden.

3. Vergiß nun, was dahinten ist, / und tracht nach dem, was droben, / damit dein Herz zu jeder Frist / zu Jesus sei erhoben.  
Tritt unter dich die böse Welt / und strebe nach des Himmels Zelt, / wo Jesus ist zu finden.

4. Quält dich ein schwerer Sorgenstein, / dein Jesus wird ihn heben; / es kann ein Christ in Kreuzespein / in Freud und Wonne leben.  
Wirf dein Anliegen auf den Herrn / und Sorge nicht, er ist nicht fern, / weil er ist auferstanden.

5. Geh mit Maria Magdalen / und Salome zu Grabe, / die früh dahin aus Liebe gehn / mit ihrer Salbungsgabe,  
so wirst du sehn, daß Jesus Christ / vom Tod heut auferstanden ist / und nicht im Grab zu finden.

6. Es hat der Löw aus Judas Stamm / heut siegreich überwunden, / und das erwürgte Gotteslamm / hat uns zu Heil erfunden  
das Leben und Gerechtigkeit, / weil er nach überwundnem Streit / den Feind zur Schau getragen.

7. Drum auf, mein Herz, fang an den Streit, / weil Jesus überwunden; / er wird auch überwinden weit / in dir, weil er gebunden  
der Feinde Macht, daß du aufstehst / und in ein neues Leben gehst / und Gott im Glauben dienest.

8. Scheu weder Teufel, Welt noch Tod / noch gar der Hölle Rachen. / Dein Jesus lebt, es hat kein Not, / er ist noch bei den Schwachen  
und den Geringen in der Welt / als ein gekrönter Siegheld; / drum wirst du überwinden.

9. Ach mein Herr Jesus, der du bist / vom Tode auferstanden, / rett uns aus Satans Macht und List / und aus des Todes Banden,  
daß wir zusammen insgemein / zum neuen Leben gehen ein, / das du uns hast erworben.

10. Sei hochgelobt in dieser Zeit / von allen Gotteskindern / und ewig in der Herrlichkeit / von allen Überwindern,  
die überwunden durch dein Blut; / Herr Jesu, gib uns Kraft und Mut, / daß wir auch überwinden.

Text: Lorenz Lorenzen 1700

Melodie: Johann Crüger 1653 nach Nr.294, vergl.auch eg 114

Satz: F. Bier 2004 - 050226